



Landessportbund
Hessen e.V.

Sportstättenanierung...

Beispielhafte Maßnahmen für Heizungssanierungen und thermische Solaranlagen.

Basisdaten

Verein:	SpVgg 1912 Seligenstadt e.V.
Anschrift:	Zellhäuser Straße 56, 63500 Seligenstadt
Ansprechpartner:	Werner Siegel
Mitglieder:	640
Sportarten:	Fußball, Triathlon, Karate, Turnen, Schwimmen
Gesamtkosten:	ca. 47.000 € (Heizungssanierung und thermische Solaranlage)
Förderung / Finanzierung:	LSB H Sonderförderung: ca. 2 % LSB H Vereinsförderung: ca. 22% Land Hessen (Sonderprogramm): ca. 32 % Stadt Seligenstadt: ca. 9 % Kreis Offenbach: ca. 9 % Eigenmittel Verein: ca. 26 %

Kostenfaktor alte Heizung
Mit einem durchschnittlichen Jahresverbrauch von über 120.000 kWh verursacht die 30 Jahre alte Gasheizung der SpVgg Seligenstadt jährliche Kosten von über 6.000 €. Eine Tatsache, die für den Verein nicht länger tragbar ist. Im Oktober 2008 wird deshalb ein Öko-Check mit dem Berater des LSB H vereinbart. Das Fazit der Beratung: Die Brennstoffkosten und der Abgasverlust sind zu hoch; die Heizungsanlage muss schnellstmöglich ausgetauscht werden.

Umsetzung der Maßnahmen

Im Jahr 2010 kann das Vorhaben endlich umgesetzt werden. Der Verein entscheidet sich für den Einbau eines optimierten Gasbrennwertgeräts sowie eines Pufferspeichers mit einem erweiterten Volumen von 1.600 Litern. Die Mitglieder erbringen dafür insgesamt 154 Arbeitsstunden in Eigenleistung. Zur Unterstützung der neuen Heizung und Warmwasserbereitung wird zusätzlich eine thermische Solaranlage mit einer Nutzfläche von 20 m² auf dem Dach des Vereinsheims angebracht.



... Energetisch erfolgreich!



Ein Beitrag zum Umweltschutz
Neben dem Wunsch die Betriebskosten zu senken war es dem Verein bei den Modernisierungsmaßnahmen auch wichtig, einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. Bei der Auswahl der neuen Heizung wurde daher besonders auf die Umweltverträglichkeit und den Einsatz erneuerbarer Energien geachtet. Dafür wurden auch höhere Anschaffungskosten für energieeffiziente Anlagen in Kauf genommen.

Positive Bilanz

Nach der Fertigstellung der Maßnahmen im Jahr 2012 ist der Verein nun sehr stolz eine CO₂-Entlastung von 1.800 kg pro Jahr aufweisen zu können. Die Kosteneinsparung beträgt jährlich ca. 2.500 €; der Ressourcenverbrauch wurde um die Hälfte gesenkt. Im November 2014 erhält der Verein zudem vom LSB H das Qualitätssiegel „7 Sterne für den Klimaschutz“ mit der Bewertung in Silber.



Weitere Projekte

Doch der Weg in eine energieeffiziente Zukunft ist noch nicht zu Ende: Im Jahr 2014 wird eine zweite Öko-Check-Beratung vereinbart. Diesmal geht es um die Wärmedämmung in den Bereichen Dach und Außenfassade sowie energiesparende Beleuchtung. Außerdem sollen die Kellerräume im Vereinsheim komplett umgebaut werden. Die alte Kegelanlage wird entfernt und es entstehen neue Umkleieräume, um dem wachsenden Bedarf der Jugendmannschaften gerecht zu werden. Die Maßnahmen sollen 2016 abgeschlossen sein.



... Energetisch erfolgreich!